

Organisation der Tierarzeschaft in Deutschland

Dr. Siegfried Moder

1. Vorsitzender bpt Landesverband Bayern

**Landestierärztekammern
(LTK)**

**Bundestierärztekammer
(BTK)**



**Bundesverband
praktizierender
Tierärzte e.V. (bpt)**



bpt bundesverband praktizierender tierärzte e.v.

Landestierärztekammern Bundestierärztekammer

Funktionen und Strukturen

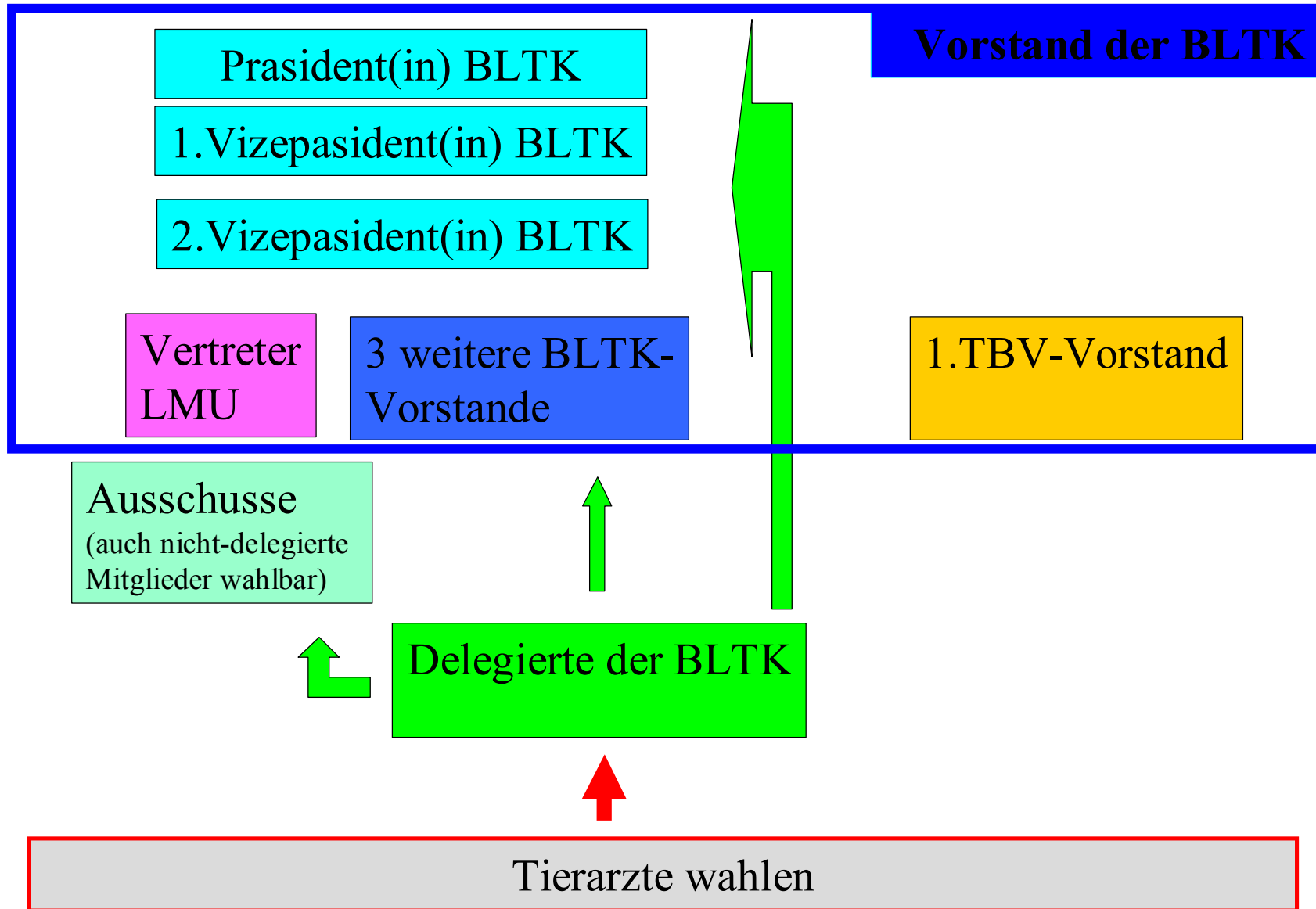
Warum gibt es Kammern?

- Staat überträgt Aufgabe der Verwaltung freier Berufe auf die Kammern
- Kammer: Selbstverwaltung freier Berufe
- Gesetzesrahmen für Tierärzteschaft:
Heilberufekammergesetz = HKaG
(Landesrecht)

Unterschiede Bund / Lander

- Landestierärztekammer (LTK):
 - Körperschaften des öffentlichen Rechts (KdoR)
 - Pflichtmitgliedschaft und Pflichtbeitrag
- Bundestierärztekammer (BTK):
 - Verein
 - Zusammenschluss der Landestierärztekammern
 - Beobachterstatus anderer Berufsverbände

Kammerstruktur - Bsp. Bayern



Aufgaben der Kammern

Nach HKaG (Landesrecht):

- *Berufliche Belange der Tierärzte wahrnehmen*
- *Erfüllung der tierärztlichen Berufspflichten überwachen*
- *Tierärztliche Fortbildung fordern*
- *Soziale Einrichtungen für Tierärzte und ihre Angehörige schaffen*
- *Mitwirkung in der off. Gesundheitspflege*
- *Anfragen v. Behörden beantworten (Gutachten)*

Nach Berufsbildungsgesetz (Bundesrecht):

7. *ordnungsgemäße Ausbildung der Tierärztlichen Fachangestellten (TFA)*

Rechte der Kammern nach HKaG

1. *Behörden sollen Berufsvertretung vor der Regelung wichtiger einschlagiger Fragen horen*
2. *Berufsvertretung darf innerhalb ihres Aufgabebereichs Anfragen, Vorstellungen und Antrage an zuständige Behörden richten*
3. *Behörden sollen auf Anfragen Auskunft erteilen, sofern nicht dienstliche Gründe entgegenstehen*

Aufgaben: berufliche Belange / Beispiele I

- Qualifikation und Spezialisierung ermöglichen



- z.B. Bayern:

- 38 Fachtierarzttitel / 9 Teilgebiete / 15 Zusatzbezeichnungen
- ca. 25 % der tierarztl. tätigen TAs sind FTA
- 2009: 79 Weiterbildungsanträge / -anfragen von TAs
- 2009: 14 Klinikanerkennungen / Wiederholungsüberprüfungen

- Beratung in berufl. Angelegenheiten (inkl. Recht)

- z.B. Bayern:

- | | jährlich ca. |
|--|--------------|
| • Beratung bei Vertragsabschlüssen: | 70 |
| • Rechtsanfragen: | 400 |
| • Existenzgründung/Berufsberatung: | 80 |
| • Beratung wg. vorläufiger Berufserlaubnisse/ Approbationen: | 40 |

Aufgaben: *berufliche Belange* / Beispiele II

– Schlichtung

- zwischen TAs oder TA/TFA oder TA/Besitzer
- Rechnungsprüfung auf Anforderung der Tierhalter



– Mitglied im Versorgungswerk

– Öffentlichkeitsarbeit

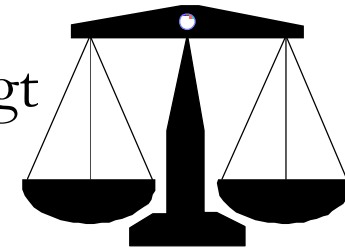
Beispiele Bayern:

- Extern:
 - Pressemitteilungen, Pressekonferenzen
 - Tierarztsuchdienst, Homepage
 - Broschüren („Ihr Tierarzt berat in Tierschutzfragen“)
 - Tag der offenen Tur in Tierarztpraxen
 - Verbrauchertag
- Intern: Homepage, Newsletter, „Blauer Heinrich“



Aufgaben: *Berufspflichten* / Beispiele

- Berufspflichten sind in Berufsordnung festgelegt
- Ahndung von Verstößen:
 - Formlose Abmahnung
 - Abmahnung nach UWG (= Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb)
 - Rüge
 - Antrag auf Einleitung eines Berufsgerichtsverfahren
 - Verweis oder Geldbußen bis 50.000 €
 - Entziehung der Amter in der Berufsvertretung
 - Entzug der Wahlbarkeit für Berufsvertretung bis zu 5 Jahren



Aufgaben: *Fortbildung fordern* / Beispiele

Bsp. Bayern

- **Freiwilliges Fortbildungszertifikat**
- **Bucher der „Blauen Reihe“** (z.B. Reptilienmedizin)
- **Fortbildungsveranstaltungen, z.B.**
 - Bayerische Tierarztetage (Art/Größe: ähnlich bpt-Kongress)
 - Seminarreihen z.B. Rindermedizin, Kleinsaugermedizin, Vogelmedizin, Herzultraschall Kleintier
 - Pflichtfortbildungen
 - 2009: 40 Veranstaltungen, 1700 Teilnehmer



Aufgaben: *TFA-Ausbildung* / Beispiele

- ordnungsgemäße Ausbildung der Tiermedizinische Fachangestellte
- Überprüfung der Ausbildungsverträge (Bayern 2009: 227; Auszubildende gesamt: 584)
- Organisation der Prüfungen
- Beratung der Ausbilder und Auszubildenden
- Berufsbildungsausschuss



Bundesverband Praktizierender Tierärzte e.V. (bpt)

Funktionen und Strukturen

Ein Kurzportrait des größten tierärztlichen
Berufsverbands in Europa

Was ist der bpt?

- Interessenvertretung für praktizierende Tierärzte
- politische und wirtschaftliche Interessenvertretung durch Lobbyarbeit
- Dienstleister für Mitglieder
- Fortbildungsanbieter
- freiwillige Mitgliedschaft = die Leistung des Verbands muss Mitglieder überzeugen

Funktionen des bpt: Expertise und Information

- Expertise einsetzen: Beratung von Politikern und Ministerien
- Stellungnahmen im Gesetzgebungsprozess, bei Anhörungen z.B.
- Beratung der Mitglieder in rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen
- berufspolitische Informationen für Mitglieder und Studenten
- Öffentlichkeitsarbeit: Darstellung des Berufsbilds

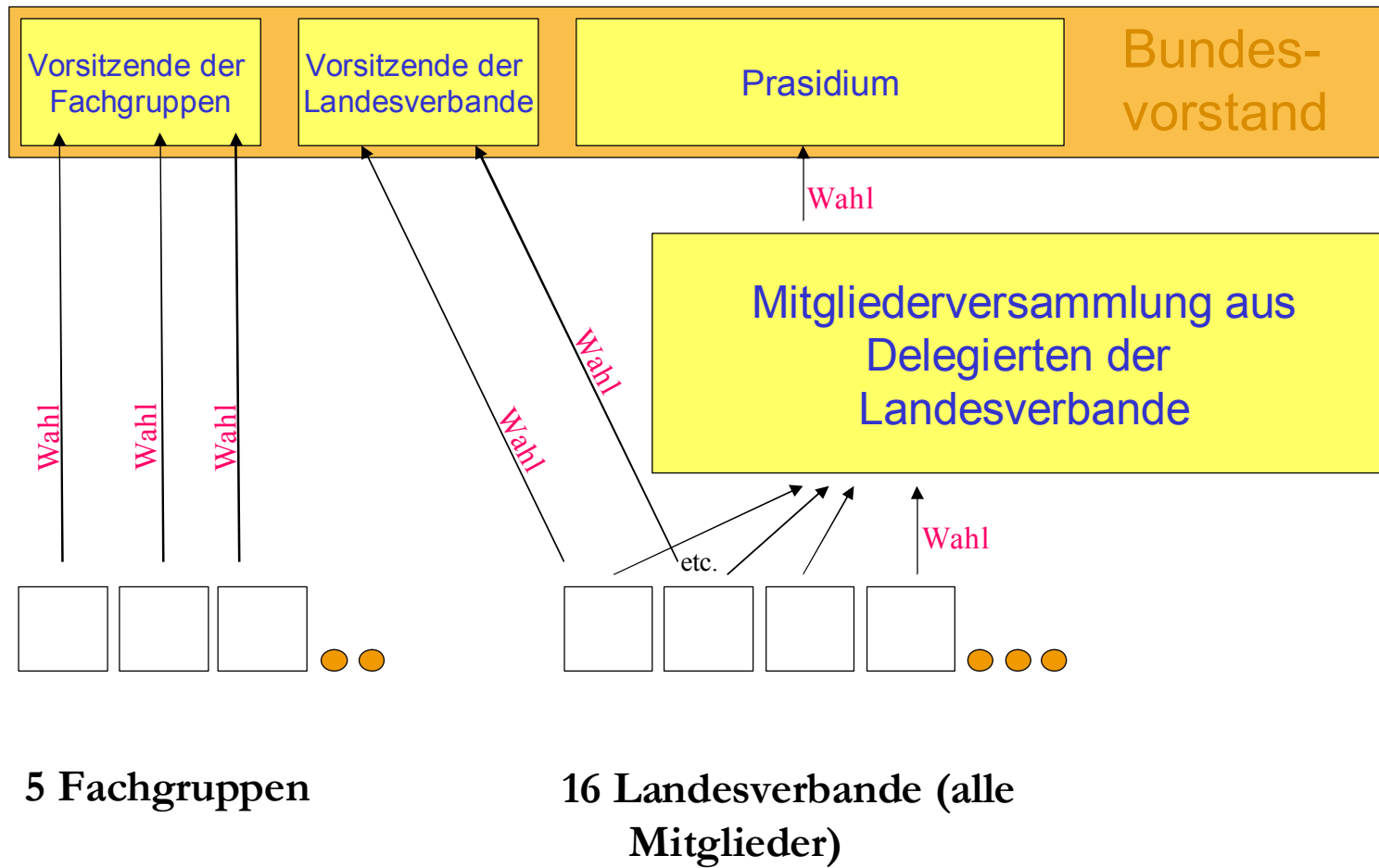
Funktionen des bpt: Interessenvertretung

- Interessenvertretung gegenüber Politik und Behörden auf nationaler und europäischer Ebene
- Zusammenarbeit mit tierärztlichen Organisationen und Hochschulen in Deutschland und Europa
- Erhaltung der Freiberuflichkeit
- Tarifverhandlungen für die Mitglieder

Funktionen des bpt: Service

- praxisorientierte Tierarztefortbildung durch die bpt Akademie GmbH
- vielfältiger Service für die Mitglieder:
Praxisvordrucke, -formulare, Gesetzestexte etc.
- zahlreiche Rahmenverträge, z.B. für Telefon, Kreditkarte
- Grundungspakete für Neuniederlassungen
- Internet-Tierarztverzeichnis

Struktur des bpt



Die Fachgruppen im bpt

bearbeiten berufliche Themen, beraten Vorstand und Präsidium. Sie organisieren spezifische Fortbildungen.

- Fachgruppe Bestandsbetreuung Rind
- Fachgruppe Geflügel
- Fachgruppe Schwein
- Fachgruppe Kleintierpraxis
- Fachgruppe Lebensmittelsicherheit
- (Gesellschaft für Pferdemedizin: dem bpt assoziiert)

Arbeitskreise in der Wahlperiode 2007 bis 2011

Arbeitskreise werden durch den Vorstand eingesetzt,
nicht gewählt.

- Arzneimittelausschuss
- Betriebswirtschaft
- GOT (Gebührenordnung für Tierärzte)
- GVP (Good Veterinary Practice)
- Kleine Tarifkommission
- Leitlinien Bestandsbetreuung
- Studienreform

Verbandsmedien

- offizielles Medium des Verbands ist das bpt-info
- Homepage www.tieraerzteverband.de
- Zeitschrift „Der Praktische Tierarzt“
- Studenten-Newsletter bpt Campus

